



Gemeinde Hohenhorn

Am Ebersoll 2

21526 Hohenhorn

Telefon: 04152/87 91 68

(Rufweiterleitung)

Telefon mobil: 0151-65643395

bgm-hohenhorn@amt-hohe-elbgeest.de

20.02.2025

Liebe Hohenhornerinnen und Hohenhorner,

es ist mal wieder an der Zeit, über gemeindliche Angelegenheiten zu informieren.



Die **Bundestagswahl** steht an. Im Wahllokal im Gemeindehaus kann am **23.02.25 zwischen 8.00 und 18.00 Uhr** gewählt werden, die anschließende Auszählung ist natürlich ebenfalls öffentlich.



Wir hoffen auf eine hohe Wahlbeteiligung! Über die extrem vielen Briefwahlanträge zeichnet sich eine hohe Wahlbeteiligung im Amtsgebiet ab. Das Zeitfenster für eine Briefwahl war diesmal extrem kurz. Die Briefwählerstimmen werden diesmal nicht (wie bei der Europawahl) für alle Briefwählenden der 10 Gemeinden des Amtes Hohe Elbgeest gemeinsam ausgezählt und als Ergebnis „des Amtsbezirks“ veröffentlicht, sondern diesmal z. B. für die Gemeinden Hohenhorn und Dassendorf zusammen. Leider können wir bei einer Bundestagswahl die Hohenhorner Briefwahlstimmen nicht bei uns durch unsere Wahlhelfer und Wahlhelferinnen auszählen lassen. Wenn 30 % aller Wahlberechtigten briefwählen, ergeben die 70 % der Stimmen im Wahllokal eben nur ein annäherndes Wahlergebnis für unser Dorf. Unser Amtsdirektor, Herr Sommerkorn, hat die geringen ihm nur zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, differenzierter auszuzählen, genutzt. In der Auszählung der Briefwahlstimmen zusammen mit Dassendorfer Briefwahlstimmen ersehen wir in Hohenhorn allenfalls Trends, denn Dassendorf hat ja sechsmal mehr Einwohner als wir.



Am **Samstag, den 15.03.24** findet wieder unser „**Dorfputz**“ im Rahmen der „Aktion Sauberes Schleswig-Holstein“ statt. Wir freuen uns auf viele kleine und große Freiwillige, die den Unrat aufsammeln, den rücksichtslose Zeitgenossen in die Landschaft „entsorgt“ haben. Wir treffen uns um **9.00 Uhr** auf dem Brink. Um 12 Uhr gibt es dann (nach einem gesundheitsfördernden, sehr nützlichen Spaziergang in netter Gesellschaft) warme Suppe im Gemeindehaus für alle Freiwilligen.

Die Freiwillige Feuerwehr wird das **Osterfeuer** am **Ostersamstag, den 19.04.25** wie gewohnt beim Gemeindehaus auf der Feuerwehrübungswiese ausrichten. Wir freuen uns!

Die für das letzte Jahr angekündigten **Asphaltarbeiten** konnten von der beauftragten Firma leider bislang nicht ausgeführt werden. Gleiches gilt für die Beseitigung der ärgsten Stolperstellen am Gehweg Drumshorner Straße. Auch ist noch nicht bekannt, wann die alten Sirenen abgebaut werden (das wird amtsweit koordiniert).

Die Gemeindevertretung hat noch im Dezember einen Beschluss zur **Grundsteuerhöhe** gefasst. Nach der Berechnung der Kämmerei des Amtes dürfte nach diesem Beschluss die Grundsteuer für die Gemeinde im

Ergebnis fast die identische Summe ergeben, wie 2024. Damit nutzen wir die Reform nicht, um den Gemeindegeldbeutel zu füllen. Die Gemeinde hat aber keinen Einfluss darauf, wie sich die Grundsteuer Einzelner in Hohenhorn verändert.

Die Gemeindevertretung hat den **Haushalt 2025** auf den Weg gebracht, also entschieden, was wir mit den Geldern, die nach den vielen zwingenden Ausgaben noch zu unserer freien Verfügung stehen, machen. Die Gemeinde ist nach wie vor schuldenfrei. Sehr sparsam sein müssen wir weiterhin. Immerhin finanzieren wir derzeit auch mit (nach Abzug des Zuschusses) 280.000,00 € ein neues HLF 10 für unsere Feuerwehr, das hoffentlich Ende des Jahres fertig vor der Tür steht. Wir versuchen, das aus eigenen Mitteln ohne Kreditaufnahme zu stemmen.

Das Land hatte 2024 mit Fristsetzung in die Sommerferien den Gemeinden ordentlich Druck gemacht, zu dem Entwurf des „Regionalplan Windenergie“ Stellung zu nehmen. Gehört haben wir bislang noch nichts wieder! Übrigens auch noch nicht zum neuen Regionalplan, der Weiteres außer der Windenergie festlegen wird.

Zur Abwasserbeseitigung: Die Pflichten der Betreiber von Abwasserbeseitigungsanlagen steigen kontinuierlich. Dies betrifft nicht nur die Anforderungen an die Klärleistung, sondern auch Dokumentations- und Berichtspflichten (Berichtspflichten entstehen z.B. völlig neu für bloße Regenrückhaltebecken, da auch Oberflächenentwässerung zu den Abwässern gehört). In Hohenhorn wird Schmutzwasser über zwei Teichkläranlagen geklärt, die die Gemeinde betreibt. Zwei Anlagen gibt es deshalb, weil das Gefälle des Geländes dies so vorgibt, will man nicht überall Pumpstationen errichten. So brauchen wir derzeit nur eine Pumpstation Am Hagen. Für die Drumshorner Anlage gelten extrem strenge Grenzwerte. Tendenziell sehen wir in der Gemeindevertretung es als eine Frage der Zeit, dass wir die Anforderungen technisch nicht mehr sicherstellen können. Daher stehen wir seit mehr als 2 Jahren in Verhandlungen, ob Drumshorn an die Druckleitung, die von Dassendorf kommend an unserer Kläranlage vorbeiläuft, angeschlossen und die Drumshorner Teichkläranlage aufgelöst wird. Unsere Verhandlungspartner sind Hamburg Wasser, die Gemeinde Dassendorf, und der Abwasserverband mit Sitz in Kröppelshagen, über dessen Gebiet die Druckleitung verläuft. Dem Abwasserverband gehören wir nicht an. Der Abwasserverband will jetzt im Frühjahr die Bestandsaufnahme der eigenen Infrastruktur fertig stellen, denn es waren in Escheburg, Börnsen und Wentorf viele Neubaugebiete anzuschließen und viele bauliche Optimierungen vorzunehmen. Dann erfahren wir, ob die Drumshorner Abwässer noch aufgenommen und über die Druckleitung bis nach Hamburg zur professionellen Reinigung weitergeleitet werden können. Erst dann wissen wir, welche Möglichkeiten für uns zur Verfügung stehen. Falls wir technisch angeschlossen werden können, sind die verschiedenen Möglichkeiten vertraglicher Regelungen abzuwägen und auszuverhandeln.

Zur Optimierung der Reinigungsleistung der Kläranlage an der B 404 wird bei denjenigen, deren Schmutzwasser dorthin läuft, dieses Jahr überprüft, ob auch Oberflächenwasser von Dächern und Pflasterungen falsch in die Schmutzwasserleitung läuft, weil Eigentümer bei neuen Dachrinnen etc kurz mal an das falsche Rohr angeschlossen haben. Bitte stellt Euch/stellen Sie sich auf diese Maßnahme („Vernebelung“) ein. Zuviel Regenwasser schmälert die Reinigungsleistung der Kläranlage.

Nun noch die Termine zum Vormerken:

23.02.25, ab 8.00 bis 18.00 Uhr , Gemeindehaus, **Bundestagswahl**

15.03.25, 9.00 Am Brink, Dorfputz „Aktion Sauberes Schleswig-Holstein“

19.04.25: Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr

24.03.25, 19.30 Uhr Gemeindehaus: **Sitzung des Bauausschuss**

28.04.25, 19.30 Uhr Gemeindehaus: **Sitzung der Gemeindevertretung**

Eure/Ihre

Hanna Putfarken

Bürgermeisterin